

Lothar Brandmeier bleibt an der Spitze

PnP
27.11.09

Freie Bürgerliste hat gewählt – Kritik an Gemeinderatsentscheidung zu Radarkontrollen

Bad Birnbach. Die Freie Bürgerliste (FBL) hat jetzt, zwei Jahre nach ihrer Gründung, turnusgemäß ihre Vorstandschaft neu gewählt. Überraschungen gab es dabei keine.

Vorsitzender bleibt Marktgemeinderat Lothar Brandmeier, Vize Walter Lechl. Matthias Hausladen, bisher die Nummer 3, kandidierte aus beruflichen Gründen nicht mehr für diesen Posten, übernahm aber das Amt des Kassensprechers. Für ihn hat Klaus Nagl das Amt des 2. stellvertretenden Vorsitzenden inne. Kassenswart bleibt Dagmar Brandmeier. Ihre Funktion als Schriftführerin aber gab sie an Gabi Franz ab. Alle Mitglieder der Vorstandschaft wurden einstimmig wiedergewählt, wie es in einer Pressemitteilung heißt.

Eingangs stellte Brandmeier die



Neuwahlen bei der Freien Bürgerliste: (von links) Kurt Fischer, Walter Lechl, Gabi Franz (hinten), Dagmar Brandmeier, Klaus Nagl, Vorsitzender Lothar Brandmeier und Rudi Nöhbauer.
– Foto: red

Wahlvorstände Rudi Nöhbauer und Kurt Fischer von der Jungen Liste/Bürgerliste aus Pfarrkirchen vor. Er wies darauf hin, dass man mit dieser Partner-Gruppierung aus der Kreisstadt bereits vereinbart habe, in überörtlichen Themen zu kooperieren. Die Feuerprobe hierzu sei die Zusammenarbeit im Aktionsbündnis gegen den Krankenhausverkauf gewesen. „Die haben wir mit Bravour bestanden“, sagte Brandmeier. Die FBL sei übrigens die einzige politische Gruppierung im ländlichen Bad gewesen, die sich zum Thema Krankenhäuser engagiert und auch deutlich Stellung nimmt.

Brandmeier gab als Ziel aus, nach den nächsten Kommunalwahlen mit einer starken FBL-Marktgemeinderatsfraktion für ein schuldenfreieres, familien- und

unternehmerfreundlicheres und sichereres Bad Birnbach kämpfen zu wollen. Die Köpfe für eine erfolgreiche Arbeit habe die FBL. Besonders stolz zeigte er sich darauf, dass man allein im laufenden Quartal sieben neue Mitglieder aufnehmen konnte – „und dies in einer Zeit, in der den etablierten Parteien und Gruppierungen Leute der Reihe nach weglaufen.“

Kritik wurde aus den Reihen der Mitglieder zur Entscheidung des Marktgemeinderats gegen den FBL-Antrag auf Verkehrsprobemessungen laut. Brandmeier nannte dies eine aus Bürgersicht bedauerliche, aber nun einmal gültige Entscheidung des aktuellen Gremiums. Es sei ein Grund mehr, in den nächsten Rat verstärkt einzuziehen.
– red